

Ein Beispiel für Datenerfassung und Schwellenwerte in NetView und HPOV

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konventionen](#)

[Beispiel](#)

[Zugehörige Informationen](#)

[Einführung](#)

Cisco numerische Wert-MIBs können über NetView oder HPOV abgefragt und begrenzt werden. Die Online-Dokumentation von NetView und HPOV, Schulungsmaterialien und Handbücher erläutern diesen Prozess detailliert. Dieses Dokument enthält ein Beispiel dafür, wie Sie ein Ereignis generieren können, um zum Bereich NetView/HPOV-Ereignisse zu gelangen, wenn "ifInOctets" auf Digdug (dem Router in diesem Beispiel) mehr als 1700000 überschreitet.

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

Für dieses Dokument bestehen keine speziellen Anforderungen.

[Verwendete Komponenten](#)

Dieses Dokument ist nicht auf bestimmte Software- und Hardwareversionen beschränkt.

[Konventionen](#)

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie unter [Cisco Technical Tips Conventions](#) (Technische Tipps zu Konventionen von Cisco).

[Beispiel](#)

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Um zum Bereich Datensammlung und Schwellenwerte zu wechseln, geben Sie

xnmcollection über die Befehlszeile oder Options (HPOV) ein, und dann Data Collection and Thresholds (Datenerfassung und Schwellenwerte) oder Tools (NetView) und dann Data Collection and Thresholds (Datenerfassung und Schwellenwerte). Das Fenster MIB Data Collection (MIB-Datenerfassung) wird angezeigt.

2. Klicken Sie im mittleren rechten Bildschirm auf **Hinzufügen**. (Bei HPOV 4.x ist dies "Edit/Add/Mib Objects" vom oberen Pulldown-Menü.) Das Fenster Mib Data Collection/Mib Object Selection (Sammlung von Daten/Mib-Objektauswahl) wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Verwaltung**, und gehen Sie in der Struktur nach mib-2, interfaces, ifTable, ifEntry, ifInOctets. Klicken Sie bei hervorgehobenem Text auf **Beschreiben**, um zu bestätigen, dass Sie dies wünschen. Wählen Sie dann **Schließen** aus und **OK**. **Hinweis:** Wenn dies zu einem Fehler führt, wenn Sie Teil einer konservierten Auflistung sind, können Sie etwas Anderes auswählen. Das Fenster Datensammlung/Sammlung hinzufügen wird angezeigt.
4. Geben Sie den Quellrouter für die Erfassung ein (in diesem Beispiel Ziffer), und klicken Sie auf **Hinzufügen**. Im Bereich Collection Mode gibt es vier Optionen: Nicht speichern, Schwellenwerte überprüfenStore, kein GrenzwertSpeichern, SchwellenwertüberprüfenSammlung ausschließen
5. Wählen Sie **Nicht speichern, Schwellenwert überprüfen** und füllen Sie das Abfrageintervall aus. Wählen Sie **1h** (stündlich) aus. Die Standardtrap-Nummer ist 58720263.
6. Geben Sie den Wert **17000000** als Schwellenwert ein. Der Re-arm-Wert gibt an, dass nach der Generierung der Trap bei Überschreitung des Schwellenwerts dieser erst wieder generiert wird, wenn der Re-Arm-Wert erreicht ist. Daher füllen Sie 16000000, sodass, wenn 17000000 überschritten wird, nicht mehr Traps, bis taup auf 16000000.
7. Wählen Sie in Instanzen die Option **From List (Von Liste) aus**, und geben Sie dann **1** ein (d. h. bei Index 1, Ihrem Ethernet).
8. Klicken Sie auf **OK**. Wenn Sie zum Fenster MIB Data Collection (MIB-Datenerfassung) zurückkehren, wird im oberen Bereich Folgendes angezeigt:

```
Collecting ifInOctets .1.3.6.1.2.1.2.2.1.10
```

Bei Überschreitung von 17000000InOctets wird im NetView/HPOV-Ereignisfenster ein Ereignis angezeigt:

```
Mon Nov 25 16:50:54 1996 digdug.rtp.cisc D ifInOctets 1 threshold exceeded  
(>17000000): 17373433  
.1.3.6.1.2.1.2.2.1.10  
SPECIFIC :58720263 (hex: 3800007)  
GENERIC :6  
CATEGORY :Threshold Events  
ENTERPRISE :netView6000 1.3.6.1.4.1.2.6.3.1  
SOURCE :Data Collector(D)
```

Zugehörige Informationen

- [Support-Ressourcen für das Netzwerkmanagement](#)
- [Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems](#)